

Beautiful Sin

Von MycroftCoon

Kapitel 19: reconciliation

Dieser Kapitel widme ich Mikan000 und ai-lila, alleine eure Kommentare veranlassen mich weiter zuschreiben XD

Ich danke allen Lesern und Reviewern, wünsche mir aber gerne noch mehr Anregungen von euch!

Rückblick:

Severus seufzte und erhob sich. "Wo willst du hin? Ihm nachgehen damit er sieht das er es geschafft hat was er wollte? Das wir uns streiten und vielleicht trennen?!", Lucius war schon immer ein weniger paranoid gewesen und Eifersüchtig noch dazu..."Nein Lucius, ich gehe zu meinem Sohn um ihm zu sagen das du unrecht hast. Mir sind seine Gefühle wichtig, das was er denkt und was er vorhat zu tun. Außerdem könnte er mich nie blamieren egal was er tut. Er ist mein Kind. Wenn er glücklich ist bin ich es auch. Und wenn das bedeutete das er hierbleiben möchte, so kann er das tun solange er will. Akzeptier es oder verlass mein Haus. DU wirst mich nicht vor die Wahl stellen, ob mein Sohn oder du. Den du weißt wie es ausgehen wird.", Severus wandte sich ab und folgte seinem Sohn in das Gästezimmer.

Lucius blieb alleine zurück, und verstand erst nach und nach was genau eben passiert war. Er war...unbeherrscht und hatte nicht nachgedacht was er von sich gegeben hatte. Wie sich das anfühlen musste so behandelt zu werden. Er war ein Idiot, und ausgerechnet Severus hatte ihm das bewiesen... Seufzend machte er sich auf den Weg nach oben, wollte das gleich bereinigen. Damit es nicht noch mehr Missverständnisse gab.

Severus war nach oben gegangen, klopfte leise an und betrat den Raum, der nun wieder ordentlich war und glänzte. Nana hatte volle Arbeit geleistet, wie es schien. Severus trat zum Bett in das sich Harry verkrochen hatte. "Harry...nimm es nicht ernst...Lucius ist es nicht gewohnt einfühlsam zu sein...zu Draco hatte er nie einen guten Draht, und du wahrst sechzehn Jahre lang weg. Er wird sich bessern, ich verspreche es dir.", Severus zog seinen Sohn in seine Arme, drückte ihn an sich wie ein Baby, wiegte ihn vor und zurück.

"Er will mich doch gar nicht in eurer Familie haben...ich störe ihn. Ich hab es von Anfang an gewusst, er hasst mich.", Harry weinte das erste Mal so öffentlich in den

Armen seinen Dad's. "Das ist nicht wahr Harry...Severus hat Recht ich bin ein Idiot, wie du vielleicht mitbekommen hast sind wir Malfoys keine großen Gefühlsmenschen. Aber ich weiß das ich dich genauso Liebe wie Severus, ihr beide seit meine Familie.", beschwor Lucius zähneknirschend und Severus wusste wie schwer es dem anderen viel diesen Fehler zuzugeben. "Hast du da nicht jemanden vergessen?", Harry schniefte leise und nahm von seinem Dad ein Taschentuch entgegen. "Was meinst du Harry? Wir sind doch zu dritt oder? Severus, Du Harry und ich. Hab ich da jemanden übersehen?", ein kleines Lächeln schlich sich auf Lucius Züge. "ja hast du. Auch wenn du meinen Dad liebst, so hast du dennoch einen weiten Sohn, Draco gehört auch zu dieser Familie, ob du das willst oder nicht!", meinte Harry stur und sah seinen Vater scharf an. Ein falsches Wort könnte nun einen erneuten Streit auslösen.

"Er hat Recht Lucius. Und du weißt das ich immer dieser Meinung war.", fügte Severus hinzu und übernahm dann Partei für sein Kind. "Okay, ihr beiden habt mich überstimmt. Meinetwegen soll es so sein. Aber es gibt da eher ein anderes Problem. Dein Bruder, Harry, ist bereits gebunden und zwar mit einem Werwolf, und dieser ist sehr besitzergreifend, was bedeutet das ich ihn seit über einem Jahr nicht gesehen habe. Das Gerücht er habe meinetwegen nach Durmstrang gewechselt ist also falsch.", endlich war es raus, niemand wusste bisher davon.

"WAS? Und das lässt du zu?", Harry sah ihn wütend an, und mit einem Unausgesprochenen Vorwurf in den Augen. "Ich kann es nicht ändern Harry. Fenrir ist sein Gefährte und kann das somit bestimmen...Außerdem ist es besser so. Den im Rudel hat er als Nicht Wolf den untersten Rang, würde er das Haus verlassen, könnten sie ihn angreifen und verletzen. Vielleicht können wir einen Kompromiss finden. Du hast jedenfalls bald eine ziemlich hohe Stellung, über Fenrir neben dem Dunklen Lord.", erklärte Lucius leise.

"Du meinst ich kann ihm helfen, nach der Bindung?", fragte Harry noch einmal nach. "Ja, das meinte ich. Den dein Befehl wäre bindend wie der des Dunklen Lords.", Lucius setzte sich auf die Bettkante und sah die beiden sanft an. "Na dann weiß ich ja was ich als nächstes tue. Ich sehe jedenfalls nicht zu wie mein kleiner Bruder von diesem Kerl einfach in ein Haus gesperrt wird. Also das soll Voldemort mal bei mir versuchen, dann zeig ich ihm meine Krallen wie ich es damals in der Bibliothek tat.", es war eine kleine Drohung mit sanften Inhalt. Niemand würde ihn zwingen an einem Ort zu verweilen den er nicht mochte, den er hasste...

"Ich weiß du bist stark Harry. Deswegen hab ich gute Hoffnung das du unseren Herrn gut im Griff haben wirst. Aber Draco ist sehr passiv, so wie es Veelas eigentlich sind. Er ordnet sich seinem Partner immer unter, auch wenn ich denke das er trotzdem bekommt was er will.", Lucius war schon ein wenig stolz auf seinen Sohn, auch wenn er das nicht offen zeigte.

"Kriegen wir das nicht alle? Was wir wollen...auf die eine oder andere weise."